

A n t r a g
des
WIRTSCHAFTS- UND FINANZ-AUSSCHUSSES

über die Vorlage der Landesregierung betreffend Landesklinikum Donauregion Tulln, Zu- und Umbau, Projekterweiterung, Aufstockung der Gesamtherstellungskosten.

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„1) Die Projekterweiterung sowie die Aufstockung der Gesamtherstellungskosten um €7.500.000,-- auf somit €77.300.000,-- (Preisbasis 1. August 2004) ohne Ust für das Investitionsvorhaben „Landesklinikum Donauregion Tulln, Zu- und Umbau, Projekterweiterung, Aufstockung der Gesamtherstellungskosten“ werden grundsätzlich genehmigt.

2) Auf Grund der Gesamtkosten von €77.300.000,-- (Preisbasis 1. August 2004) ohne Ust errechnen sich auf Grundlage der derzeit geltenden Konditionen und der letzten Ausschreibungsgrundlagen folgende vorläufige jährliche Leasingraten (Preisbasis 1. August 2004):

- Immobilien, Laufzeit 25 Jahre €4.157.346,86 ohne Ust
- Mobilien, Laufzeit 7 Jahre €1.385.654,72 ohne Ust

Die für das Landesbudget aus der Projektrealisierung erwachsenden konkreten Belastungen werden erst nach der tatsächlichen Endabrechnung, sowie des Einbringens des Verwertungserlöses der NÖ Landesnervenklinik Klosterneuburg/Gugging als Einmalkaution abschätzbar sein.“

FINDEIS
Berichterstatter

HINTERHOLZER
Obfrau